

## **GVSH Club-Spielleiterausbildung 2018**

30 Teilnehmer aus 16 Clubs

Bernd Mailandt (GVSH-Spielleiterbeauftragter)

Der GVSH lud ein und 30 Golferinnen und Golfer aus 16 Clubs (zwei davon aus befreundeten Landesgolfverbänden) kamen, um sich in zwei Tagen zum Club-Spielleiter ausbilden zu lassen. Auch wenn es allgemein unüblich ist, dass Schiedsrichter – im Golfsport Referees genannt – ein Wettspiel (beg-)leiten, so hat doch der DGV in seinem Ligastatut für das Jahr 2018 die Bereitstellung eines vom LGV anerkannten Club-Spielleiters als Teil der Spielleitung mit zu einer Mindestvoraussetzung gemacht.

In seinen Vorbemerkungen machte Schulungsleiter und GVSH-Refereebeauftragter Bernd Mailandt gleich zu Beginn auf das „Verfalldatum“ der Inhalte dieser Schulung aufmerksam: 31.12.2018. Trotzdem müssen alle Golfwettspiele noch die ganze bevorstehende Saison nach den Golfregeln gültig ab 01. Januar 2016 ausgetragen werden.

Anschließend gab Mailandt den beiden Co-Referenten Gregory Croxford und Stefan Koop, ebenfalls DGV-Spielleiter mit bestandener R&A Rules School, Gelegenheit sich vorzustellen bevor es „in die Vollen“ ging. Es war, wie auch im letzten Jahr eine Mischung aus Theorie und Praxis, wobei die „Praxis“ auf einem nachgestellten Platz im schönen Wintergarten und auch draußen auf dem Platz des GC Schloss Breitenburg demonstriert wurde. Bei diesen, an drei Stationen demonstrierten Regelsituationen, gab es so manches „Ah!“ und „Oh!“

So ging es am ersten Schultag im Schnelldurchgang durch die „Offiziellen Golfregeln, Gültig ab Januar 2016“, die Grundlage aller weiteren Spielleitungstätigkeiten zu Gunsten des regelkonformen Golfsports im Heimatclub, bis man sich gegen 21:00 Uhr für die um eine Stunde verkürzte Nacht trennte.

Am zweiten Schultag trafen sich alle pünktlich (!) wieder – die Befürchtung einer Abschreckung war offensichtlich gänzlich unbegründet. [Nun ging es unter Berücksichtigung der Golfregeln darum](#), ein Wettspiel und einen Golfplatz für ein Wettspiel vorzubereiten. Mailandt verwies einleitend auf einen Eisberg, um zu erläutern, dass das Fahren mit dem Cart und das Entscheiden von Regelsituationen nur die Spitze des Eisbergs sind, getragen von vielfältigen bislang unterschätzten Aufgaben eines Referees und den unbekannteren Pflichten einer Spielleitung. Sein Fazit: „Eine sorgfältige Platzvorbereitung ist der beste Referee!“ kam eindrucksvoll „über“. Wieder ging es nach dem Mittagessen auf den Platz, um u. a. faire Lochpositionen für ein Wettspiel festzulegen und zu vermessen.

Die Urkunden für Teilnahme an der GVSH-Club-Spielleiter Fortbildung erhielten: Christian Kube, GC Altenhof, Andreas Korittke, GC [an der Schlei](#), Barbara und Hans-Dieter Simunek, [MHGC](#) Aukrug, Silke Busian und Dirk Löwe, GC Bad Bramstedt, Marion Krumholz und Klaus-Dieter Brömmer, GC Schloss Breitenburg, Dieter Podlech und Ronald Prien, G&CC Brunstorf, Gabriele Fissenebert, Thomas Anhalt und Ralf Dithmer, GC am Donner Kleve, Jörg Friede, Thomas Rümker und Ralf Trost, GC Fehmarn, Jens-Uwe Marquardt, GC Gut Grambek, Rainer Buske, Holger Lohmeier, Steafan Schordrock und Gerd Struck, GC Jersbek, Sabine Hirschberger und Patrick Vogt, MGC Sylt, Craig Starkey, GC Oberstauen, Harald Nischan, GC Salzgitter, Meike Schwinkendorf, Jürgen Borowski und Norbert Hopp, GC Sülfeld.

Zum Schluss möchten wir dem Golfclub Schloss Breitenburg für die liebevoll gepflegte Gestellung von Raum, Speis´ und Trank danken.



BU: Die Teilnehmer der GVSH Club-Spielleiterausbildung vor dem Clubhaus des GC Schloss Breitenburg.